

Neue Bucherscheinung

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Freidenker [1908-1914]**

Band (Jahr): **22 (1914)**

Heft 19

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Neue Bucherscheinung.

Der Krieg. Illustrierte Chronik des Krieges 1914. Monatlich 2 reichillustrierte Hefte zum Preis von je 30 Pfennigen. Heft 1 mit Lendrucktafel und einer Relieffarte der deutsch-russischen Grenzgebiete. Stuttgart, Franck'sche Verlagshandlung.

Das soeben erschienene reichillustrierte 1. Heft dieser Chronik des europäischen Krieges zeigt, daß es sich hier um eine vornehme Veröffentlichung handelt, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, aus der Fülle der sich überstürzenden und teils widersprechenden Nachrichten das Wesentliche und Wahre herauszuschälen, und somit den Zeitgenossen ein wirkliches Bild der Ereignisse bieten wird, wie sie sich historisch abgepielt haben. Die Herausgeber erfüllen, wie das vorliegende Heft 1 beweist ihre Aufgabe mit scharfem Blick und in großzügiger Weise. Als besonders wertvolle Beigabe des Heftes sei eine ausgezeichnete Relieffarte der deutsch-russischen Grenzgebiete genannt, der eine Karte über die deutsch-französische Grenze in Heft 2 folgen soll. Auch der Bilderschnitt ist planvoll ausgewählt. Die Veröffentlichung verspricht ein geschlossenes Monumentalwerk über den Weltkrieg zu werden, ein den Reiz des Unmittelbaren und Selbsterlebten widerspiegelndes Erinnerungsbuch das den Hauch schicksalsschwerer Stunden atmet und in keiner deutschen Familie fehlen dürfte.

Versammlungs-Kalender.

Annaberg i. F. Verein „Globus“. Am ersten Sonntabend jedes Monats Vereinsversammlung und am dritten Sonntabend zwanglose Zusammenkunft, Restaurant „zur Pforte“ an der Leichpromenade.

Apolda. Freirelig. Gemeinde. Sonntabends nach dem 1. und 15. jeden Monats Zusammenkunft im Restaurant „Verein“.

Aue (b. Durlach). Freirelig. Gemeinde. Jugendunterricht zweimal im Monat. Dr. Karl Weiß.

Baden-Baden. Freidenkerverein. Vereinsabend am zweiten und letzten Samstag jedes Monats, „Café Liebig“, Neben-zimmer. Gefinnungsfreunde, die Baden-Baden besuchen, finden Anschluß bei den Herren Oskar Rapp, Garstenstr. 16, und J. Binner, Langestr. 29.

Berlin I. An jedem Sonntag, früh 11 Uhr, in der Schul-Aula Kleine Frankfurterstraße 6, Vortrag. — Die Vorlesungen für Jugendliche früh 9 Uhr in der Halle der Gemeinde Pappelallee 16/17, und in Neutölln, Idealpass., Hof pt.

Berlin II. (Humanistische Gemeinde.) Am Sonntag, den 4. Oktober, abends 6 Uhr, in der Aula Niederwallstraße 12. Vortrag. Dr. Penzig.

Breslau. Freie Religionsgemeinde. Jeden Sonntag (während des Krieges) früh 9 1/2 Uhr, Erbauung, Grünstr. 14/16. G. Tschirn. Jeden zweiten Mittwoch im Monat Vortragsveranstaltung. Jeden vierten Mittwoch im Monat Gemeindeversammlung. — Am ersten und dritten Dienstag jedes Monats Sitzung des Vereins „Freier Gedanke“. Vereinslokal: Brauerei-Ausschank „Alter Weinstock“, Poststr. 3.

Castel. Freidenkerverein. Versammlung jeden ersten Donnerstags im Monat.

Chemnitz. Deutsch-kath. Gemeinde. Josephinenplatz 9. Sonntag den 15. Novbr., vorm. 9 1/2 Uhr, Erbauung. J. Kreitmeyer.

Chemnitz. Human. Volksbildungs-Verein. Die Bibliothek in der Rinde ist an jedem ersten Sonntag im Monat vorm. von 10 bis 11 Uhr geöffnet.

Cottbus. Freirelig. Gemeinde. Monats-Versammlung abends 8 Uhr, im Restaurant zum Ring, am Markt, an jedem zweiten Freitag im Monat.

Cresfeld. Freidenkerverein. Mitgliederversammlung jeden ersten Sonntag im Monat, abends 7 Uhr im Vereinslokal Volkshaus, Ecke Breite Straße und Stephanstraße und jeden dritten Sonntag im Monat abends 5 Uhr im Dürerheim. Gäste willkommen.

Danzig. Freirelig. Gemeinde.

Darmstadt. (Freirelig. Gemeinde.) Jugendunterricht der Obergruppe Samstags 3—5, der Untergruppe Samstags 2—3. Fräul. Ragner.

Dortmund. Freidenkerverein. Versammlung jeden Sonntabend 1/9 Uhr im Restaurant „Zur Altstadt“, 1. Kampstr. 49.

Dresden. (Deutsch-kath. Freirelig. Gemeinde.) Halle Westaloztstraße 2. — Sonntag, den 4. Oktober, vormittags 10 Uhr, Erbauung. Prediger J. Kreitmeyer.

Düsseldorf. Freidenkerverein. Versammlung mit Vortrag jeden letzten Freitag im Monat im Volkshaus. Freirelig. Gemeinde. Vorträge am ersten und dritten Dienstag in jedem Monat, 8 1/2 Uhr, Breitestr. 15 I. Dr. Kramer.

Duisburg. Freidenkerverein. Mitgliederversammlung jeden ersten Sonntag im Monat, abends 7 1/2 Uhr, im Restaurant „Dewald“, Sonnenwall 42 (Eingang Friedrich-Wilhelmplatz).

Duisburg-Meiderich. Freirelig. Gemeinde. Vortrag jeden dritten Sonntag im Monat. Lokal: „Zum Treppchen“. Dr. Kramer.

Frankenthal (Pfalz). Freireligiöse Gemeinde. Jugendunterricht wöchentlich. Dr. Weiß.

Frankfurt a. M. Freidenkervereinigung. Vereinsversammlung jeden zweiten und vierten Montag im Monat, abends 8 1/2 Uhr, im Klubsaal des Kaufmännischen Vereinshauses am Eschenheimer Tor.

Freirelig. Gemeinde. Erbauungen Sonntags vierzehntägig im Gemeindehause, Großer Kornmarkt 15. W. Klauke. Ebenda Donnerstags vierzehntägig Diskussionsabend; jeden Dienstag freireligiöser Jugendverein; jeden Freitag Chorverein.

Freiburg i. B. Ortsgruppe des Deutsch. Freidenkerbundes. Mitgliederversammlung jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, abends, im Versammlungslokal, Restaurant z. Storch (Schiffstraße) Nebenzimmer.

Freireligiöse Gemeinde. Sonntagsvorträge wöchentlich alle 4 Wochen. Zweimal im Monat Jugendunterricht. Dr. Karl Weiß.

Glauchau. Deutsch. freirelig. Gemeinde. Jeden zweiten und vierten Donnerstag im Monat Vortrag im „Jugendheim“.

Görlitz. Freirelig. Gemeinde. Geschäftsstelle: Dresdener Straße 17 III. Pred. Taesler.

Hagen. Freirelig. Gemeinde. Vorträge jeden 1. Sonntag im Monat, vorm. 10 1/2 Uhr. Dr. Kramer.

Halberstadt. Freirelig. Gemeinde. Jeden zweiten Dienstag im Monat, abends 8 1/2 Uhr, Vortrag. Nachm. 5 Uhr Jugendunterricht im Gemeindehause. Pred. Köstlin.

Hamburg. Freireligiöse Gesellschaft. Zwangloses Beisammen, sein jeden Sonntag nachmittags und abends im Dammtor-Café. Gäste sind herzlich willkommen.

Hanau. Freirelig. Gemeinde. Erbauung jeden ersten Sonntag im Monat. Jugendunterricht jeden Mittwoch von 2 bis 7 Uhr. Prediger Bloch.

Hannover. (Ortsgruppe des Freidenkerbundes.) Anzeigen in den Tageszeitungen.

Heidelberg. Freidenkervereinigung. Vereinsabende im Gutenberg, Hauptstr. 45, im Sommer jeden ersten Montag im Monat und jeden ersten und dritten Montag während der Wintersaison. Freirelig. Gemeinde. Wöchentlich Jugendunterricht. Alle 4 Wochen Sonntagsvortrag, abends 6 Uhr, in der Aula des Plöschhulhauses. Dr. Karl Weiß.

Karlsruhe. Freidenkerverein. Die Mitglieder treffen sich jeden Montag Abend im „Grünen Hof“, beim alten Hauptbahnhof. Freirelig. Gemeinde. Sonntagsvorträge alle 4 Wochen. Jugendunterricht in 4 Abteilungen alle 14 Tage. Dr. Karl Weiß.

Kattowik. Freidenkerverein. Vereinsitzungen jeden Mittwoch nach dem 1. des Monats im Restaurant „Reichshalle“ (Wilhelmsplatz) parterre.

Königsberg i. Pr. Freirelig. Gemeinde. Freystraße 12. Sonntags, vormittags 10 Uhr, Erbauung. Pred. Tiebe.

Konstanz. Freidenkerverein. Zusammenkunft jeden ersten und dritten Montag im Monat, abends 8 1/2 Uhr, im Hotel Badischer Hof. Adresse Brieffach 2 Konstanz.

Landau (Pfalz). Freirelig. Gemeinde. Sonntagsvorträge je nach Bedürfnis. Jugendunterricht zweimal im Monat. Dr. Karl Weiß.

Leipzig. Freirelig. Gemeinde. Erbauung Sonntag, den 4. Oktober, nachm. 4 Uhr, Schillerstr. 9. Dr. Rippenberger.

Legnitz. Freirelig. Gemeinde. (Gorfauer Halle.) Dasselbst jeden Dienstag Zusammenkunft und Bibliothek; jeden ersten Dienstag im Monat Diskussionsabend.

Ludwigshafen a. Rh. Freireligiöse Gemeinde. Sonntagsvorträge alle 4 Wochen. Jugendunterricht in 7 Abteilungen wöchentlich. Dr. Karl Weiß.

Magdeburg. Freirelig. Gemeinde, Marktallstr. 1. Die Erbauungen werden während der Kriegszeit in den Tageszeitungen angekündigt. — Jugendbund: Zusammenkünfte jeden Dienstag, abends 8 1/2 Uhr, im Gemeindehause; Donnerstags, abends 8 Uhr, Spiele auf der Seilerwiese; Sonntags Stenographenabend, Anfang 8 Uhr.

Mainz. Freidenkerverein. Diskussions- u. Vereinsabende 14-tägig, gewöhnlich Donnerstags abends 8 1/2 Uhr in den Räumen der Freimaurerloge „Freunde zur Eintracht“, Emmeransstraße 43 v. diesbezüglich siehe noch jeweil. Inserate in den 3 Mainzer Tageszeitungen.

Freirelig. Gemeinde. Jugendabteilung Montags 8 1/2 Uhr Spiel, Donnerstags 8 1/2 Uhr Vorlesung. Pred. Kieber.

Mannheim. Freirelig. Gemeinde. Sonntagsfeier am 11. und 23. Oktober in der Aula Zallastraße 4. Dr. Maurenbrecher. — Jeden Donnerstag Jugendabend Zallastr. 4.

Mühlhausen (Elf.). Freidenkerverein. Jeden Mittwoch Vereinsabend.

München. Kartell der freireligiösen Vereine. Die Sonntagsfeier fällt im Sommer aus.